



DBV · Südstraße 25 · 45470 Mülheim an der Ruhr

+++ Pressemitteilung +++
DBV - Nr. 50/2011

Geschäftsstelle
Südstraße 25
45470 Mülheim an der Ruhr
☎ (0208) 30 82 70
☎ (0208) 30 82 755
E-Mail: office@badminton.de
Internet: www.badminton.de

Bankverbindung:
Sparkasse Mülheim an der Ruhr
Konto Nr. 300 029 663
BLZ 362 500 00
IBAN: DE90 3625 0000 0300 0296 63
SWIFT-BIC: SPMHDE3E

Finanzamt Mülheim an der Ruhr
Steuernummer 120/5701/0011

Eintragung: Vereinsregister Nr. 50936
Amtsgericht Duisburg

Außenstelle
Sportdirektor Martin Kranitz
c/o Olympiastützpunkt
Rheinland-Pfalz/Saarland
Hermann-Neuberger-Sportschule
Gebäude 56
66123 Saarbrücken
☎ (0681) 3 87 94 91
☎ (0681) 3 87 91 60
E-Mail: m.kranitz@olympiastuetzpunkt.org

Absender
Pressesprecherin
Dr. Claudia Pauli
Waldbleeke 36
45481 Mülheim an der Ruhr
☎ (0173) 497 498 0
E-Mail: claudia.pauli@cp-presse.de

Datum: 22.09.2011

Länderspiel zu Ehren der U19-Europameister Deutschlands (Ex-)Jugendliche treffen am 6. Oktober 2011 auf das O19-Team Belgiens

Knapp ein halbes Jahr nach ihrem Triumph bei den Jugend-Europameisterschaften wird den Goldmedaillengewinnern im Teamwettbewerb eine besondere Ehre zuteil: Um ihnen die Möglichkeit zu geben, den Erfolg mit der gesamten EM-Delegation gebührend nachzufeiern, und andererseits den heimischen Fans eine Gelegenheit zu bieten, bei der sie die herausragenden Leistungen der Nachwuchsspielerinnen und -spieler bei den Titelkämpfen in Finnland entsprechend würdigen können, initiierten die Verantwortlichen im Deutschen Badminton-Verband (DBV) eigens ein U19-Länderspiel.

Die Partie findet am Donnerstag, den 6. Oktober 2011 um 19.00 Uhr in Bergisch Gladbach (Halle Steinbreche) statt, Gegner der DBV-Auswahl ist Belgien. Die kleine, aufstrebende Badmintonnation wird mit ihrer A-Nationalmannschaft (O19) antreten, was in besonderem Maße attraktive Matches verspricht. Ausgetragen werden ausnahmsweise sieben Spiele: jeweils zwei Herren- und Dameneinzel, jeweils ein Herren- und Damendoppel sowie ein Mixed. Als Ausrichter des Freundschafts-Vergleichs fungiert der TV Refrath, der mit seiner 1. Mannschaft in der 1. Bundesliga vertreten ist.

Bei den U19-Europameisterschaften im April setzte sich die DBV-Auswahl unter anderem im Halbfinale mit 3:2 gegen den Turnierfavoriten Dänemark durch, bevor sie im Endspiel das Team Russlands mit dem gleichen Ergebnis bezwang. Da wenige Stunden nach dem letzten Ballwechsel im Mannschaftswettbewerb bereits der Individualwettbewerb begann, hatte die deutsche Delegation vor Ort keine Zeit, um den Titelgewinn ausgiebig zu feiern. Den Verantwortlichen im DBV war es daher ein Anliegen, allen daran Beteiligten nachträglich die Möglichkeit dazu zu geben.

Bei einem Turnier nach den Europameisterschaften war dies schon allein deshalb nicht machbar, weil die älteren Athletinnen und Athleten aus dem „Gold-Team“ inzwischen der Jugendklasse „entwachsen“ sind. Entsprechend werden die Zuschauer am 6. Oktober 2011 eine deutsche Mannschaft erleben, die nie wieder in dieser Konstellation im Jugendbereich aufschlagen wird.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hinweis: Alle vom DBV herausgegebenen Pressemitteilungen seit April 2008
stehen auf der DBV-Homepage zum Download bereit:

www.badminton.de, Rubrik „Infos für die Presse“, Unterrubrik „DBV-Pressemitteilungen“

Der Umbruch äußert sich auch darin, dass mehrere U19-Europameister in diesem Sommer ihren Trainingsstandort verlagerten. So wechselten beispielsweise Isabel Hertrich und Inken Wienefeld (beide VfL 93 Hamburg) vom DBV-Nachwuchsstützpunkt Hamburg zum Bundesstützpunkt nach Mülheim an der Ruhr, wo sie seitdem zusammen mit den leistungsstärksten deutschen Damen ihre Karriere vorantreiben. Max Schwenger (TV Refrath) zog von Mülheim an der Ruhr, wo er einige Jahre im YONEX Badminton-Internat wohnte und am DBV-Nachwuchsstützpunkt ausgebildet wurde, nach Saarbrücken. Er trainiert fortan am dort ansässigen Bundesstützpunkt der Herren.

In diesem Jahr gewann erstmals seit 2003 wieder eine deutsche U19-Auswahl bei Jugend-Europameisterschaften den Titel im Mannschaftswettbewerb. Hinzu kamen vier Medaillen für Spielerinnen und Spieler des DBV im Individualwettbewerb: Max Schwenger holte gemeinsam mit Fabian Holzer (SV Fun-Ball Dortelweil) die Silbermedaille im Herrendoppel und an der Seite von Isabel Hertrich die Bronzemedaille im Mixed. Isabel Hertrich belegte zudem zusammen mit Inken Wienefeld im Damendoppel Platz drei, während Fabienne Deprez (FC Langenfeld) im Dameneinzel Bronze gewann.

Die erfolgreichen DBV-Asse mit dem Team bei den Jugend-Europameisterschaften 2011:

<i>Spielerinnen:</i>	<i>Spieler:</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Fabienne Deprez (FC Langenfeld) • Anika Dörr (SV Fun-Ball Dortelweil) • Ramona Hacks (Spvgg. Sterkrade-Nord) • Isabel Hertrich (VfL 93 Hamburg) • Kira Kattenbeck (BV Wesel Rot-Weiss) • Inken Wienefeld (VfL 93 Hamburg) 	<ul style="list-style-type: none"> • Raphael Beck (TV Refrath) • Fabian Holzer (SV Fun-Ball Dortelweil) • Peter Lang (SV Fun-Ball Dortelweil) • Kai Schäfer (SV Fun-Ball Dortelweil) • Max Schwenger (TV Refrath)

Informationen zu dem Länderspiel erhalten Sie auch auf der DBV-Homepage unter www.badminton.de sowie auf der Webseite des ausrichtenden Vereins unter www.tvr-badminton.de.

Dr. Claudia Pauli
(Pressesprecherin DBV)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hinweis: Alle vom DBV herausgegebenen Pressemitteilungen seit April 2008 stehen auf der DBV-Homepage zum Download bereit: www.badminton.de, Rubrik „Infos für die Presse“, Unterrubrik „DBV-Pressemitteilungen“